

# Einladung zur Tagung



Informationssystem  
Naturnahe Begrünungs-  
maßnahmen



Hochschule Anhalt  
Anhalt University of Applied Sciences

## Naturnahe Begrünungen zur Förderung der Biodiversität in Kommunen

Öffentliche Grünflächen leisten einen wichtigen Beitrag zur Sicherung der Lebensqualität im kommunalen Bereich. Sie spielen für viele Einwohner eine große Rolle bei der Erholung und Freizeitgestaltung, erfüllen aber auch wichtige klimatische und ökologische Funktionen. Parkanlagen, Straßenbegleitgrün, innerstädtische Grünflächen an Spielplätzen oder inmitten von Wohn- und Gewerbegebieten aber auch Brachflächen und Feldraine am Rande von Siedlungen können einen großen Beitrag zur Förderung der Artenvielfalt und Biotopvernetzung leisten.

Viele dieser Flächen wurden bisher oft durch sehr häufige Mahdtermine intensiv gepflegt und bieten nur noch sehr wenigen Tier- und Pflanzenarten einen Lebensraum. In vielen Kommunen beginnt ein Umdenken hin zur Etablierung artenreicher und trotzdem attraktiver Grünflächen, um einen wichtigen Beitrag zur Biodiversitätsförderung zu leisten. Somit nehmen Kommunen auch immer stärker ihre Vorbildfunktion für weitere Akteure wahr.

In dieser Tagung sollen Kommunen, aber auch weitere beteiligte Akteure wie zum Beispiel Wohnungsbaugesellschaften, Planungsbüros und Privatpersonen einen Einblick in ausgewählte biodiversitätsfördernde Maßnahmen erhalten, wobei der Schwerpunkt an diesem Tag auf der Umsetzung naturnaher Begrünungen liegen wird. Was ist bei der Planung solcher Maßnahmen zu beachten und wie werden die Flächen richtig ausgewählt? Wie werden Bürgerinnen und Bürger und weitere Akteure in die Maßnahmen mit einbezogen? Welches Vorgehen hat sich bei der Anlage und Pflege von naturnahen Grünflächen bewährt?

Kommunen, die bereits erste Maßnahmen umgesetzt haben, werden aus der Praxis berichten und es werden weitere Vorhaben vorgestellt, die zum Teil im Rahmen der Hochschulprojekte begleitet wurden. Auch die Möglichkeit für Fragen und einen Austausch soll es im Rahmen der Tagung geben.

Wann?

**02.03.2022**

09.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Online via Webex

Das Herunterladen der Webex-Software wird empfohlen, eine Teilnahme über den Browser ist jedoch auch möglich. Der Link zum Meeting wird Ihnen kurz vor der Veranstaltung zugesendet.

Anmeldung

bis zum 28.02.2022 unter [jenny.foerster@hs-anhalt.de](mailto:jenny.foerster@hs-anhalt.de) (Name, Institution, E-Mail)

Kontakt

Jenny Förster  
Hochschule Anhalt, FB1  
Strenzfelder Alee 28  
06406 Bernburg  
[jenny.foerster@hs-anhalt.de](mailto:jenny.foerster@hs-anhalt.de)  
Tel.: 03471 - 355 - 1237

weitere Informationen

[www.spenderflaechen-kataster.de](http://www.spenderflaechen-kataster.de)



SACHSEN-ANHALT



EUROPÄISCHE UNION

**ELER**

Europäischer Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des ländlichen Raums

in Kooperation mit:



Netzwerk  
Nachhaltigkeit  
in der  
Wirtschaft

# Programm



Informationssystem  
Naturnahe Begrünungs-  
maßnahmen



- ab 08.30 Uhr Einwahl in Tagung**
- 09.00 Uhr Tagungseröffnung - Prof. Dr. Sabine Tischew**  
Vizepräsidentin für Forschung, Transfer und Nachhaltigkeit, Hochschule Anhalt
- 09.10 Uhr Grußwort Minister Prof. Dr. Armin Willingmann**  
Ministerium für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt Sachsen-Anhalt
- 09.20 Uhr Die Biodiversitätsförderung betrifft Alle. Warum erfolgreiches Handeln geeignete Maßnahmen und viele Akteure braucht**  
Sandra Mann, Hochschule Anhalt
- 09.45 Uhr Spenderflächenkataster.de & das Informationssystem Naturnahe Begrünungen – wie über ELER-Projekte Theorie und Praxis in Sachsen-Anhalt erfolgreich zusammenkommen**  
Jenny Förster, Annemarie Guthke, Hochschule Anhalt
- 10.15 Uhr Strategisches Grünraummanagement zur nachhaltigen Entwicklung und Pflege des kommunalen Grüns**  
Prof. Dr. Marcel Heins, Hochschule Anhalt
- 10.45 Uhr Pause**
- 10.55 Uhr Artenreiche Grünflächen im kommunalen Bereich – wichtige Hinweise zur Flächenauswahl, erfolgreichen Anlage und richtigen Pflege**  
Sandra Mann, Hochschule Anhalt
- 11.30 Uhr „Städte wagen Wildnis“ – Einblicke in die praktischen Maßnahmen der Stadt Dessau und die wissenschaftliche Erfolgskontrolle**  
Dr. Kirsten Lott, Stadt Dessau, Amt für Stadtentwicklung, Denkmalpflege und Geodienste und Jessica Arland-Kommraus, Hochschule Anhalt
- 12.00 Uhr Mittagspause**
- 12.45 Uhr Vielfalt durch Staudenpflanzungen**  
Prof. Dr. Wolfram Kircher, Hochschule Anhalt
- 13.15 Uhr Artenreiche Feld- und Wegraine – ausdauernde Strukturen als wichtiger Baustein des Biotopverbundes in Kommunen**  
Prof. Dr. Anita Kirmer, Hochschule Anhalt
- 13.45 Uhr „Kommunen für biologische Vielfalt – vom Projekt zur Praxis. Biodiversitäts-Maßnahmen der Stadt Wernigerode**  
Christiane Wichmann, Stadtbetriebsamt SGL Grünanlagen/Friedhöfe/Wildpark
- 14.15 Uhr Urbane Wildblumenwiesen auf dem Hochschulcampus Bernburg und Dessau – ein Baustein auf dem Weg zu einer nachhaltigen Hochschule**  
Sandra Dullau, Hochschule Anhalt
- 14.45 Uhr Abschlussdiskussion, Erfahrungsaustausch und Möglichkeit zur Knüpfung von Kontakten**
- 15.30 Uhr Ende der Veranstaltung**



SACHSEN-ANHALT



EUROPÄISCHE UNION

**ELER**

Europäischer Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des ländlichen Raums

**HIER INVESTIERT EUROPA  
IN DIE LÄNDLICHEN GEBIETE.**

[www.europa.sachsen-anhalt.de](http://www.europa.sachsen-anhalt.de)

